

Die Aktiengesellschaft

Börsenpflichtblatt
der Frankfurter
Wertpapierbörse



Zeitschrift für das
gesamte Aktienwesen,
für deutsches,
europäisches und
internationales
Unternehmens- und
Kapitalmarktrecht

Inhalt · 62. Jahrgang · Heft 4/2017

Aufsätze

Prof. Dr. Jens Ekkenga

Mitbestimmung der Aktionäre über Erfolgsvergütungen für Arbeitnehmer

Erfolgsabhängige Bonuszahlungen werden im Aktienrecht bislang ausschließlich mit Blick auf Vergütungssysteme für Vorstände und Aufsichtsräte diskutiert. Ungleich voluminöser und aus Aktionärsicht u.U. belastender sind jedoch die im banklichen wie außerbanklichen Sektor beobachteten Bonussysteme für Angestellte. Der Beitrag nimmt dies zum Anlass, die der AG-Verwaltung hier durch das AktG gezogenen Grenzen der Leitungs- und Kontrollautonomie im Personalwesen aufzuzeigen. Der Autor gelangt zu dem Ergebnis, dass den Aktionären entgegen landläufiger Meinung und Praxis durchaus ein gewisses Recht zur Mitbestimmung über die Einführung solcher Bonussysteme zusteht.

89

RA Philip J. S. Fendt

Der Aufsichtsrat in der Mitverantwortung einer interessenpluralistischen Formalzielbestimmung

Bitte nicht schon wieder das Thema „Unternehmensinteresse“. Nach über 40 Jahren abstrakter und ermüdender Theoriendebatten über die oberste Handlungsmaxime von kapitalmarktorientierten Aktiengesellschaften könnten diese wahrlich zurückgefahren werden, würden nicht regelmäßig wiederkehrende Firmenturbulenzen und -skandale diese Thematik immer wieder neu beleben. Und stets stellt sich dann die stereotype Frage, welchen Leitmaximen und mehr noch, welchen Werten Unternehmensleiter und Kontrollorgane eigentlich verpflichtet sind und mit welcher Sorgfalt insbesondere der Aufsichtsrat seinen Überwachungspflichten nachkommt? Diesen Fragen geht der Beitrag nach mit dem Ergebnis, dass Aktiengesellschaften von einem passiven Leitbild-Kurs auf proaktiv umschalten müssen, um Freiräume für unternehmerische Profilarbeit zu schaffen und enge Handlungsspielräume aufzubrechen. Mit einem souveränen normativen Management lassen sich ein Mehr an Selbstbestimmung und völlig neue Perspektiven für eine werte- und wertorientierte Unternehmensentwicklung in dynamischem Umfeld gewinnen, wobei die Zuständigkeit dann vor allem beim Aufsichtsrat liegt, der in enger Abstimmung und Kommunikation mit Aktionären und weiteren Stakeholdern agiert.

99

Notarassessor Dr. Sebastian Blasche

Satzungsregelungen zur Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder

In den Satzungen von Aktiengesellschaften finden sich üblicherweise Regelungen zur Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder. Hierbei trifft man immer wieder auf gewissermaßen „klassische“ Themen, wie die Möglichkeiten zur Verkürzung der Amtszeiten, zur Regelung unterschiedlicher Längen der Amtszeiten und zur Regelung eines sog. staggered board. Hinzu kommt seit dem Inkrafttreten des AGG auch die Problematik der Begrenzung der Amtszeit durch Höchstaltersgrenzen. Der Beitrag befasst sich mit den bei diesen Themen typischerweise anzutreffenden Gestaltungs- und Rechtsfragen und wird abgerundet durch Überlegungen zu den Auswirkungen von Satzungsänderungen, die die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder betreffen, auf das Amt der zu diesem Zeitpunkt amtierenden Aufsichtsratsmitglieder.

112

Rechtsprechung

Untreue des Vorstandsmitglieds durch die Bildung schwarzer Kassen

BGH v. 6.9.2016 – 1 StR 104/15

117

Veräußerungskosten nach § 8b Abs. 2 Satz 2 KStG bei ausschließlich auf Anteilsveräußerungen ausgerichtetem Geschäftsbetrieb, Vorratsgesellschaften

BFH v. 15.6.2016 – I R 64/14

118

Beschwerde im Spruchverfahren, Ermittlung des Börsenkurses

OLG Düsseldorf v. 26.9.2016 – I-26 W 3/16 (AktE)

121

Unternehmenskauf, Haftung für Bilanzmanipulationen

OLG Düsseldorf v. 16.6.2016 – I-6 U 20/15

124

Buchbesprechungen

Tobias Bürgers/Torsten Körber (Hrsg.)

Aktiengesetz

(Prof. Dr. Bernhard Großfeld)

127

Impressum

R 64

Rechts-Report

Anlegerschutz

Beginn der kenntnisabhängigen Verjährungsfrist für Rückforderungsansprüche der Darlehensgebühr R 51

Neues aus Brüssel

EU muss Schadenersatz zahlen wegen überlanger Gerichtsverfahren R 53

Internationale Rechtsangleichung, Auslandsrechte

Wahlen der Arbeitnehmervertreter zum Aufsichtsrat – Wahlrecht der Arbeitnehmer in ausländischen Tochtergesellschaften? R 53

Kapitalmarkt-Report

Börse

Frankfurter Wertpapierbörse ersetzt Entry Standard durch neues Mittelstandssegment R 55

10 Jahre Exchange Traded Commodities auf Xetra R 56

Erste grüne Staatsanleihe an der Luxemburger Börse R 56

Spanischer Index Ibex-35 feiert 25-jähriges Jubiläum R 56

Nyse übernimmt National Stock Exchange R 57

Erster Schariah-konformer Goldfuture in Singapur R 57

Branchen- und Unternehmens-Report

Branchen-Nachrichten

Stammdatenmanagement in Unternehmen R 57

Internetbasierte Fahrzeugzulassung R 58

Jahresabschlüsse

Deutsche Beteiligungs AG R 59

Kromi Logistik AG R 60

Bibliothek

Neuerscheinungen R 62

Zeitschriftenspiegel R 62

Bellagenhinweis:

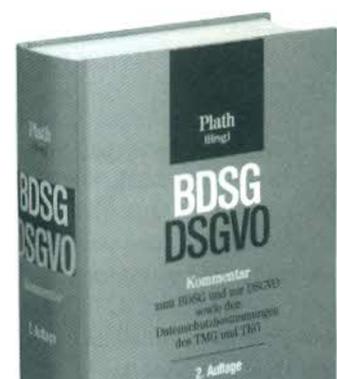
Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fachseminare von Fürstenberg bei. Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Arbeitsrecht hat
viele Gesichter.



otto-schmidt.de/hwk7

Zwei auf
einen Streich.



otto-schmidt.de/bdsg2